

Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/882 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Barrierefreiheitsanforderungen für Produkte und Dienstleistungen¹ (Barrierefreiheitsstärkungsgesetz - BFSG)

BFSG

Ausfertigungsdatum: 16.07.2021

Vollzitat:

"Barrierefreiheitsstärkungsgesetz vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2970), das zuletzt durch Artikel 32 des Gesetzes vom 6. Mai 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 149) geändert worden ist"

Stand: Zuletzt geändert durch Art. 32 G v. 6.5.2024 I Nr. 149

- ¹ Dieses Gesetz dient der Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/882 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. April 2019 über die Barrierefreiheitsanforderungen für Produkte und Dienstleistungen (ABl. L 151 vom 7.6.2019, S. 70).

Fußnote

(+++ Textnachweis ab: 23.7.2021 +++)

(+++ Amtlicher Hinweis des Normgebers auf EG-Recht:

Umsetzung der

EURL 2019/882

(CELEX Nr: 32019L0882) +++)

Das G wurde als Artikel 1 des G v. 16.7.2021 I 2970 vom Bundestag beschlossen. Es tritt gem. Art. 3 Satz 1 dieses G am 28.6.2025 in Kraft. § 3 Abs 2 und 3 Satz 2 und 3, § 13 Abs. 3 und § 17 Abs. 6 treten gem. Art. 3 Satz 4 am 23.7.2021 in Kraft.

Inhaltsübersicht

Abschnitt 1

(zukünftig in Kraft)

§ 1 (zukünftig in Kraft)

§ 2 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 2

Anforderungen an die Barrierefreiheit

§ 3 Barrierefreiheit, Verordnungsermächtigung

§ 4 (zukünftig in Kraft)

§ 5 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 3

Pflichten der Wirtschaftsakteure

- § 6 (zukünftig in Kraft)
- § 7 (zukünftig in Kraft)
- § 8 (zukünftig in Kraft)
- § 9 (zukünftig in Kraft)
- § 10 (zukünftig in Kraft)
- § 11 (zukünftig in Kraft)
- § 12 (zukünftig in Kraft)
- § 13 Angabe der Wirtschaftsakteure, Verordnungsermächtigung
- § 14 (zukünftig in Kraft)
- § 15 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 4

Grundlegende Veränderungen von Produkten oder Dienstleistungen und unverhältnismäßige Belastungen für die Wirtschaftsakteure

- § 16 (zukünftig in Kraft)
- § 17 Unverhältnismäßige Belastungen, Verordnungsermächtigung

Abschnitt 5

(zukünftig in Kraft)

- § 18 (zukünftig in Kraft)
- § 19 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 6

(zukünftig in Kraft)

- § 20 (zukünftig in Kraft)
- § 21 (zukünftig in Kraft)
- § 22 (zukünftig in Kraft)
- § 23 (zukünftig in Kraft)
- § 24 (zukünftig in Kraft)
- § 25 (zukünftig in Kraft)
- § 26 (zukünftig in Kraft)

§ 27 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 7

(zukünftig in Kraft)

§ 28 (zukünftig in Kraft)

§ 29 (zukünftig in Kraft)

§ 30 (zukünftig in Kraft)

§ 31 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 8

(zukünftig in Kraft)

§ 32 (zukünftig in Kraft)

§ 33 (zukünftig in Kraft)

§ 34 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 9

(zukünftig in Kraft)

§ 35 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 10

(zukünftig in Kraft)

§ 36 (zukünftig in Kraft)

§ 37 (zukünftig in Kraft)

§ 38 (zukünftig in Kraft)

Anlage 1 (zukünftig in Kraft)

Anlage 2 (zukünftig in Kraft)

Anlage 3 (zukünftig in Kraft)

Anlage 4 (zukünftig in Kraft)

Abschnitt 1 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ Abschn 1 (Überschrift vor § 1): Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§§ 1 bis 2 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 1 bis 2: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 2 Anforderungen an die Barrierefreiheit

§ 3 Barrierefreiheit, Verordnungsermächtigung

(1) (zukünftig in Kraft)

(2) Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesministerium für Gesundheit, dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates konkrete Anforderungen an die Barrierefreiheit von Produkten gemäß § 1 Absatz 2 und Dienstleistungen gemäß § 1 Absatz 3 entsprechend den Anforderungen des Anhangs I der Richtlinie (EU) 2019/882 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. April 2019 über die Barrierefreiheitsanforderungen für Produkte und Dienstleistungen (ABl. L 151 vom 7.6.2019, S. 70) zu regeln, insbesondere an

1. die Gestaltung und Herstellung der Produkte einschließlich der Benutzerschnittstelle,
2. die Zugänglichkeit und Gestaltung des Angebots und der Ausführung der Dienstleistungen,
3. die Art und Weise der Bereitstellung von Informationen insbesondere zur Nutzung der Produkte, wie etwa an die Kennzeichnung, die Gebrauchsanleitung, Sicherheitsinformationen und die Funktionsweise der Dienstleistungen sowie an die Barrierefreiheitsmerkmale und Barrierefreiheitsfunktionen der Produkte und Dienstleistungen sowie an die mögliche Nutzung assistiver Technologien.

Durch Rechtsverordnung nach Satz 1 können konkretisierende Bestimmungen auch insoweit erlassen werden, als Barrierefreiheitsanforderungen im Sinne des Anhangs I der Richtlinie (EU) 2019/882 nach Artikel 4 Absatz 9 dieser Richtlinie durch delegierte Rechtsakte der Europäischen Kommission präzisiert worden sind.

(3) *Absatz 1 gilt nicht für Kleinunternehmen, die Dienstleistungen anbieten oder erbringen.* Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales erstellt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie Leitlinien für Kleinunternehmen, um ihnen die Anwendung dieses Gesetzes zu erleichtern. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales ist berechtigt, sich im Rahmen der Erstellung der Leitlinien nach Satz 2 Dritter zu bedienen.

Fußnote

(+++ § 3 Abs. 1 und 3 Satz 1 Kursivdruck: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§§ 4 bis 5 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 4 bis 5: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 3 Pflichten der Wirtschaftsakteure

§§ 6 bis 12 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 6 bis 12: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§ 13 Angabe der Wirtschaftsakteure, Verordnungsermächtigung

(1) (zukünftig in Kraft)

(2) (zukünftig in Kraft)

(3) Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung, die der Zustimmung des Bundesrates bedarf, im Einverständnis mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie den in Absatz 2 genannten Zeitraum für einzelne Produkte zu verlängern, wenn dies im Hinblick auf die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Produkts geboten erscheint.

Fußnote

(+++ § 13 Abs. 1 und 2: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§§ 14 bis 15 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 14 bis 15: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 4 Grundlegende Veränderungen von Produkten oder Dienstleistungen und unverhältnismäßige Belastungen für die Wirtschaftsakteure

§ 16 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 16: Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§ 17 Unverhältnismäßige Belastungen, Verordnungsermächtigung

(1) (zukünftig in Kraft)

(2) (zukünftig in Kraft)

(3) (zukünftig in Kraft)

(4) (zukünftig in Kraft)

(5) (zukünftig in Kraft)

(6) Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung, die der Zustimmung des Bundesrates bedarf, im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die in Anlage 4 enthaltenen Kriterien, die der Wirtschaftsakteur bei der Beurteilung nach Absatz 1 berücksichtigen muss, zu präzisieren und zu ergänzen.

Fußnote

(+++ §§ 17 Abs. 1 bis 5: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 5 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ Abschn 5 (Überschrift vor § 18): Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§§ 18 bis 19 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 18 bis 19: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 6 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ Abschn 6 (Überschrift vor § 20): Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§§ 20 bis 27 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 20 bis 27: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 7 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ Abschn 7 (Überschrift vor § 28): Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§§ 28 bis 31 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 28 bis 31: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 8 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ Abschn 8 (Überschrift vor § 32): Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§§ 32 bis 34 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 32 bis 34: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 9 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ Abschn 9 (Überschrift vor § 35): Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§ 35 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ § 35: Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Abschnitt 10 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ Abschn 10 (Überschrift vor § 36): Tritt gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

§§ 36 bis 38 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ §§ 36 bis 38: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 | 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)

Anlage 1 bis 4 (zukünftig in Kraft)

Fußnote

(+++ Anlagen 1 bis 4: Treten gem. Art. 3 Satz 1 G v. 16.7.2021 I 2970 am 28.6.2025 in Kraft +++)